

Gerne für Sie da



Dr. med. Sebastian Schmidt
Chefarzt
Tel.: 0208 881-1240
E-Mail: sebastian.schmidt@eko.de

Unsere Sprechstunden

- Urologische Ambulanz
- Allgemeine Urologie
- Inkontinenz und Beckenbodenerkrankungen
- Urologische Tumore
- Sprechstunde für Wahlleistungspatienten
- Kinderurologie
- Andrologie und Erektionsstörungen
- Funktionale Urologie/Urodynamik

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.eko.de/urologie.

Terminvereinbarung und Kontakt



Iris Börsch
Leitung Urologische Ambulanz und
Terminvergabe stationäre Aufnahme
Tel.: 0208 881-1220
Fax: 0208 881-1230
E-Mail: iris.boersch@eko.de



Eva-Maria Notthoff
Chefarztsekretariat
Tel.: 0208 881-1240
Fax: 0208 881-1230
E-Mail: eva-maria.notthoff@eko.de

Bitte bringen Sie zu dem vereinbarten Termin die Überweisung Ihres Urologen sowie Ihre Krankenversichertenkarte mit. Als Privatpatient oder Selbstzahler können Sie auch ohne Überweisung zu uns kommen.

EKO.

EKO.

Evangelisches Krankenhaus Oberhausen



Ev. Krankenhaus Oberhausen
Virchowstraße 20, 46047 Oberhausen

Zentrale Tel. 0208 881-0 info@eko.de
Zentrale Fax 0208 881-4800 www.eko.de

Anfahrt Bus & Bahn

- Bus: Linie 960, SB 93, 143 Haltestelle Ev. Krankenhaus

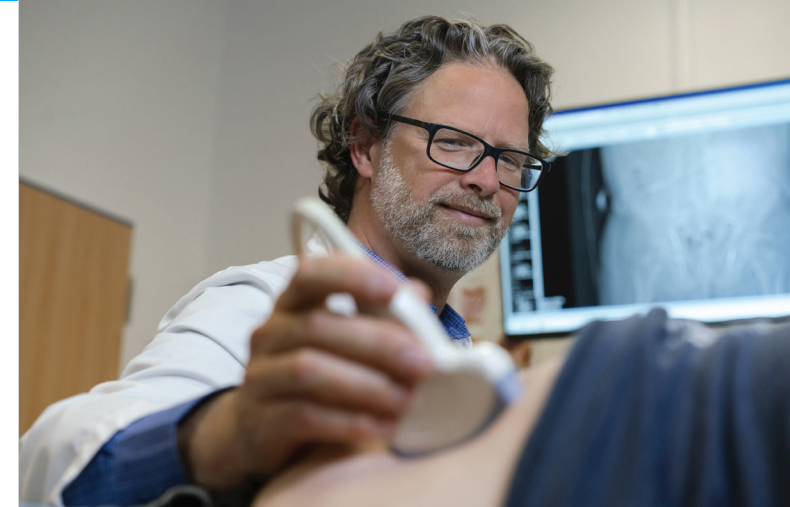
Parkplätze

- Kostenpflichtige Parkplätze:
 - im Parkhaus/ Virchowstraße
 - im Innenhof/ Virchowstraße
- Kurzzeit-Behinderten-Parkplätze:
 - vor dem Haupteingang/ Virchowstraße
 - im Innenhof/ Virchowstraße

Stand: 01/2019



Evangelisches Krankenhaus Oberhausen



Klinik für Urologie

- Steinerkrankungen der Harnorgane
- Konservative und operative Therapie urologischer Krebserkrankungen
- Gutartige Prostatavergrößerung
- Blasenentleerungsstörungen
- Inkontinenz bei Mann und Frau
- Beckenbodenrekonstruktion
- Spezialisierte Beratung

Liebe Patientinnen und Patienten,

ich freue mich, dass Sie sich für die Urologische Klinik am EKO interessieren.

Wir behandeln Erkrankungen des Harntraktes und der inneren und äußeren Genitale aller Altersgruppen bei Männern, Frauen und Kindern. Dabei liegt unser Schwerpunkt der Versorgung in den Bereichen gut- und bösartiger Erkrankungen von Prostata, Harnblase, Niere und Hoden, der rekonstruktiven wiederherstellenden urologischen Chirurgie, der Implantation von Seeds in die Prostata (LDR-Brachytherapie) und der Behandlung bei Harninkontinenz. Weitere Informationen zu unserem Leistungsspektrum finden Sie auf den folgenden Seiten.

Im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit steht dabei immer die bestmögliche Versorgung unserer Patienten. Wir legen großen Wert auf moderne Medizin und Pflege verbunden mit menschlicher Empathie sowie optimalen Service für unsere Patienten und ihre weiterbehandelnden Fachärzte.

In unserer Urologischen Ambulanz werden Sie von einem freundlich-zugewandten und gut eingespielten Team empfangen, wonach unsere Fachärzte sich professionell um Ihre individuellen Beschwerden kümmern. Die routinierte und patientenorientierte Zusammenarbeit von exzellent abgestimmten und erfahrenen Ärzten und Pflegekräften auf unserer separaten urologischen Station schafft eine optimale Atmosphäre, in der Sie genesen können. Gerne beantworten wir Ihre Fragen, rufen Sie uns an.

Mit besten Grüßen, Ihr



Dr. med. Sebastian Schmidt
Chefarzt der Klinik für Urologie



Zur optimalen Versorgung von Patienten mit gut- und bösartigen Erkrankungen der Prostata besteht ein interdisziplinäres zertifiziertes Prostatazentrum. Patienten mit Harninkontinenz, funktionellen Blasenentleerungsstörungen und Beckenboden-erkrankungen werden im Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Oberhausen (KOBEC) interdisziplinär versorgt. Natürlich arbeiten wir auch eng mit anderen Abteilungen aus unserem Haus zusammen.

Unsere Behandlungsschwerpunkte

Unser Spektrum umfasst alle endoskopischen und Endo-urologischen Eingriffe bei urologischen Erkrankungen. Unsere eigene urologische Röntgenabteilung, modernste instrumentelle Ausstattung, wie zum Beispiel ein leistungsstarker Holmiumlaser, gepaart mit der Expertise unserer Ärzte und hoch spezialisierten OP-Pflegekräfte garantieren Ihnen eine urologische Therapie auf höchstem Niveau und nach wissenschaftlichen Standards. Darüber hinaus zeichnet sich die Klinik für Urologie durch komplexe Operationen hohen medizinischen Anspruchs aus. Bei einigen Krankheitsbildern bieten wir Ihnen auch minimalinvasive und laparoskopische Operationen im Schlüsselloch-Verfahren an.

Steinerkrankungen der Harnorgane

Die Diagnostik und Therapie der „Volkskrankheit“ Harnsteinleiden sind ein wesentlicher Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Wir legen Wert auf schnellste Notfallversorgung, wozu routinierte Abläufe und ein Expertenteam von Ärzten sowie Ambulanz- und Endo-Urologiekräften beitragen. Unser modernes und miniaturisiertes Equipment befähigt uns, Ihnen eine maßgeschneiderte Therapie für Nieren-, Harnleiter- und Blasensteine anzubieten. Ein modernes ESWL-Gerät (Steinzertrümmerung von außerhalb des Körpers) steht im ambulanten und stationären Bereich zur Verfügung. Besondere Erfahrung weisen wir auch im Bereich der perkutanen Therapie größerer Nierensteine auf (Mini-PCNL).

Konservative und operative Therapie urologischer Krebserkrankungen

Wir behandeln operativ alle Tumorerkrankungen an Niere, Harnleiter, Harnröhre, Harnblase, Prostata, Penis und Hoden und bieten – falls notwendig – auch eine nachfolgende Chemotherapie an. Auch die bildgebende Nachsorge von Tumorerkrankungen (CT, MRT) kann im Hause durchgeführt werden. Für die

wichtige psychoonkologische Betreuung vermitteln wir Sie gerne zu unseren eingebundenen Kooperationspartnern. Regional einzigartige Expertise haben wir in der Prostata-Krebsbehandlung mittels Brachytherapie.

Gutartige Prostatavergrößerung

Sie betrifft hauptsächlich Männer in der zweiten Lebenshälfte und geht mit Problemen beim Wasserlassen im weitesten Sinne einher. Wenn eine medikamentöse Therapie nicht mehr weiterhilft, kann unter Umständen eine Operation notwendig werden. Ihr Urologe kann Sie dazu beraten, individuell auf Sie zugeschnittene Therapieoptionen können wir in unserer Klinik anbieten. Das Spektrum reicht hierbei von der konventionellen Schlingenoperation oder Lasertherapie durch die Harnröhre bis hin zu den in seltenen Fällen notwendigen Schnittoperationen. In akuten Notfällen mit Blasenentleerungsstörung (Harnverhalt) finden Sie Hilfe durch unsere Ärzte der Urologischen Ambulanz oder rund um die Uhr in der Zentralambulanz.

Blasenentleerungsstörungen

Inkontinenz

Von Inkontinenz (dem Unvermögen, den Urin zu halten) sind Frauen häufiger betroffen als Männer. Häufig tabuisiert, ist das Problem gleichermaßen störend und sozial isolierend wie behandelbar. In einer speziellen Sprechstunde können wir die Ursachen Ihrer Beschwerden herausfinden und eine Therapieempfehlung aussprechen, die von der Einnahme von Medikamenten über kleinere operative Eingriffe bis hin zur Neuromodulation reichen kann. Männern kann nach Operationen, zum Beispiel an der Prostata, ebenfalls geholfen werden, meist durch Implantation von künstlichen Sphinktersystemen.

Senkungserscheinungen des Beckenbodens

Frauen sind hiervon meist nach Geburten oder Operationen im kleinen Becken betroffen. Ungeachtet einer mehr oder weniger subjektiv empfundenen Symptomatik, kann sich das Problem in verschiedenartigen Blasenentleerungsstörungen, Senkungsbeschwerden, Harnwegsinfekten und weiteren Symptomen äußern. Durch eine operative Korrektur der ursächlichen Störung kann für die Patientinnen die ursprüngliche Lebensqualität wiederhergestellt werden.